

Bundesbeschluss
über
den Beitrag der Schweiz an das Internationale Erziehungsamt

(Vom 28. Januar 1952)

Die Bundesversammlung
der Schweizerischen Eidgenossenschaft
nach Einsicht in eine Botschaft des Bundesrates vom 9. August 1951¹⁾,
beschliesst:

Art. 1

Der jährliche Beitrag an das Internationale Erziehungsamt wird für die Jahre 1951 bis 1960 auf 50 000 Franken festgesetzt.

Art. 2

Sollte sich die finanzielle Lage des Internationalen Erziehungsamtes wesentlich verbessern, so könnte der Beitrag anlässlich der Ausarbeitung des Voranschlages herabgesetzt werden.

Art. 3

Dieser Beschluss ist nicht allgemein verbindlich und tritt sofort in Kraft.
Der Bundesrat ist mit dem Vollzug beauftragt.

Also beschlossen vom Nationalrat,

Bern, den 5. Dezember 1951.

Der Präsident: **Karl Renold**

Der Protokollführer: **Leimgruber**

¹⁾ BBl 1951, II, 628.



Also beschlossen vom Ständerat,

Bern, den 28. Januar 1952.

Der Präsident: **B. Bossi**

Der Protokollführer: **F. Weber**

Der Schweizerische Bundesrat beschliesst:
Veröffentlichung des vorstehenden Bundesbeschlusses im Bundesblatt.

Bern, den 28. Januar 1952.

Im Auftrag des Schweizerischen Bundesrates,

Der Bundeskanzler:

Ch. Oser
